Österreich belegt Spitzenplatz im weltweiten Ernährungssicherheitsindex

Der Global Food Security Index (GFSI) des Wirtschaftsmagazins „The Economist“ vergleicht Leistbarkeit, Verfügbarkeit, Qualität und Sicherheit von Nahrungsmitteln sowie natürliche Ressourcen und Resilienz in 113 Ländern. Aktuelles Ergebnis: Österreich belegt in der Gesamtwertung den zweiten Platz von 113 untersuchten Ländern.

Ernährungssicherheit: Österreich auf Platz 2.(©BMLRT/Zenz)

Der Index ist ein dynamisches quantitatives und qualitatives Benchmarking-Modell, das aus 58 Indikatoren aufgebaut ist, die die Triebkräfte der Ernährungssicherheit in Entwicklungs- und Industrieländern messen.

Die Indikatoren bei denen Österreich am besten abschnitt

Bei der Leistbarkeit, die die Möglichkeit der Verbraucher und Verbraucherinnen misst Lebensmittel zu kaufen erreicht Österreich Platz 8. Bei der Verfügbarkeit von Nahrungsmitteln, die das Risiko von Versorgungsunterbrechungen miteinbezieht, liegt Österreich auf Platz 6. Bei Qualität und Nahrungsmittelsicherheit , findet sich Österreich auf Platz 9. Natürliche Ressourcen und Resilienz, bewertet die Exposition eines Landes gegenüber den Auswirkungen des Klimawandels; seine Anfälligkeit für natürliche Ressourcenrisiken und wie sich das Land diesen Risiken anpasst. Österreich belegt Platz 12.

Besuchen Sie uns auf: fleischundco.at